

## Arbeitsstelle diversitAS

Die Arbeitsstelle **DIVERSITÄT - MIGRATION - BILDUNG** (diversitAS) ist ein interdisziplinärer Arbeits- und Forschungsbereich an der Philosophischen Fakultät der Leibniz Universität Hannover, der bereits 1985 von Vertreter\_innen unterschiedlicher Fachdisziplinen gegründet wurde und sich mit den Konsequenzen von Globalisierung, Migration und Diversität in Forschung, Lehre und Beratung befasst.

Inhaltliche Schwerpunkte der Arbeitsstelle sind u.a.:

- Migrationsgesellschaft
- Transnationalisierung
- Interkulturelle/Transkulturelle Bildung
- Diversität und Bildung/ Diversity Education
- Umgang mit Rechtsextremismus/ Antidiskriminierung/Rassismus

## Zentrum Demokratische Bildung

Das ZDB in Wolfsburg ist 2011 als zusätzlicher Standort der ARUG Braunschweig hinzugekommen.

Es interpretiert die politische Bildung als demokratiefördernde Ressource. Im Mittelpunkt stehen dabei die Entwicklung und der Einsatz von Konzepten der Demokratie- und Anerkennungspädagogik, Menschenrechtsbildung, die Ausbildung von Demokratiezentren in der Erwachsenenbildung und Multiplikator\_innen im Kontext von Peer Education.

Das ZDB verfolgt das Ziel, staatliche und nicht-staatliche Akteure zusammenzuführen. Intendiert ist hierbei eine Weiterentwicklung der politischen Bildungsarbeit vom Ausgangspunkt **GEGEN** Rechtsextremismus zur Position **PRO** Demokratie.

Weitere Informationen zur Fortbildung erhalten Sie auf der Projektseite unter:  
[www.diversitas.uni-hannover.de](http://www.diversitas.uni-hannover.de)

Für alle Fragen und für die Anmeldung steht Ihnen folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

### Florian Grawan

☎ 0511 – 10 55 22 96  
✉ [florian.grawan@interpaed.uni-hannover.de](mailto:florian.grawan@interpaed.uni-hannover.de)

### Reinhard Koch

☎ 05361– 89 13 050  
✉ [info@zdb-wolfsburg.de](mailto:info@zdb-wolfsburg.de)

**Arbeitsstelle DIVERSITÄT - MIGRATION - BILDUNG (diversitAS) - Leibniz Universität Hannover**  
Schloßwender Straße 1  
30159 Hannover

**Zentrum Demokratische Bildung (ZDB)**  
Heinrich Nordhoff Straße 73  
38440 Wolfsburg



**Niedersächsisches Ministerium  
für Wissenschaft und Kultur**



# Bildung PRO Demokratie

## Modulare Fortbildung

Umgang mit Diversität, Rassismus und Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit

Arbeitsstelle DIVERSITÄT - MIGRATION – BILDUNG (diversitAS)  
Zentrum Demokratische Bildung Wolfsburg (ZDB)



## Kurzinformationen

Bereits vor der Aufdeckung der von einer rechtsterroristischen Zelle (NSU) verübten Mordserie in Deutschland zeigten sozialwissenschaftliche Studien: In der Mitte der Gesellschaft ist ein Potential für Rassismus und Diskriminierung vorhanden. Die Weiterbildung **Bildung PRO Demokratie – Umgang mit Diversität, Rassismus und Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit** führt unter der Berücksichtigung von drei Perspektiven in das Thema ein:

**Das Einführungsmodul (I)** führt in zentrale Grundlagen in den Bereichen Diversität, Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit und Gesellschaftstheorie ein.

Der sich daran anschließende Komplex Erscheinungsformen teilt sich in das Modul **Struktureller Rassismus und Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit in der Mitte der Gesellschaft (II)** und ein **Wahlpflichtmodul (III)**. Hier werden folgende Teilmodule angeboten: *Rechtsextreme Organisations- und Erscheinungsformen, Antimuslimischer Rassismus und Homophobie/Queer-Studies*.

Der anschließende Bereich der Handlungspraxis nimmt eine praxisorientierte Perspektive ein. Im Modul **Was tun gegen Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit & Rechtsextremismus (IV)** werden Ein- und Ausstiegsprozesse sowie akzeptierende Jugendarbeit thematisiert. Demgegenüber werden in **Interkulturelle Kompetenzen / Diversity / Pädagogische Ansätze (V)** die im Grundlagenmodul vermittelten Inhalte zielführend vertieft.



## Zielgruppe

Das Curriculum zielt auf folgende Teilnehmer\_innen: Interessierte Personen aus dem Bereich des **2. Bildungsweges**, des *Freiwilligen sozialen Jahres (FSJ)*, **Multiplikator\_innen aus Qualifizierungsmaßnahmen** und Studieninteressierte aus dem Kontext der Studienberatung der Leibniz Universität Hannover.

Darüber hinaus werden die Module in gebündelter Form für die **Student\_innen der Arbeitsstelle diversitAS** in folgenden Bereichen geöffnet:

- Zweifach Diversity Education (Bachelor Sonderpädagogik)
- Interkulturelle Bildung und Beratung (Bachelor Sozialwissenschaften) und
- Zusatzzertifikat Interkulturelle Pädagogik (STUBE)

## Aufbau der Fortbildung

Die Module sind in **Einheiten zu je 16 Unterrichtsstunden** angeordnet.

Außerhalb der Präsenzzeit werden weitere Lernkontrollen und Leistungen erbracht. Das Weiterbildungskonzept beinhaltet ein **Praxismodul**, in dem sowohl eine Praxisbeobachtung durchgeführt als auch ein Praxisprofil verfasst werden.

Die Ergebnisse werden anschließend den anderen Teilnehmer\_innen in einem Kolloquium (19. September / 20. September 2015) präsentiert.

## Grundlagen

Einführung in Diversität und Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit

**11. April / 12. April 2015**

## Erscheinungsformen

Struktureller Rassismus und GMF in der Mitte der Gesellschaft

**16. Mai / 17. Mai 2015**

## Wahlpflichtmodul

Rechtsextreme Organisations- und Erscheinungsformen

oder

Antimuslimischer Rassismus

oder

Homophobie/Queer Studies

**20. Juni / 21. Juni 2015**

## Handlungspraxis

Was tun gegen GMF und Rechtsextremismus?

**18. Juli / 19. Juli 2015**

Interkulturelle Kompetenzen / Diversity / Pädagogische Ansätze

**5. September / 6. September 2015**